

Beibringung eines Vorsprechen gewonnen hatte, nachher nicht erlaubt, unter Verzicht auf einen solchen seine Sache selbst zu führen, vielmehr ging er auf diese Weise seines Rechtes, auf die Klage zu antworten, verlustig<sup>1)</sup>. Betraf die Klage jedoch bewegliches Gut oder Eigen oder Lehen, das der Beklagte noch nicht Jahr und Tag besessen, so musste er sofort antworten, bekennen oder leugnen; verweigerte er die Antwort, so ward er dem Gericht wettepflichtig, ebenso im zweiten und dritten Dinge, und antwortete er auch da noch nicht, so ging

1) *Unsern dinst zcu aller czeit zcu vor. Erbern und des rechten wol wissende liben gunner und besundern frunde. Rechtis underweisung beth wir also wir gefrogit sein noch desin worten, dy hy hernoch geschrebin stehen. Nickil Gleser had geclait vor gerichte zcu Aldendreßdin das erste ding zcu Hannus Sturczer und had syne clagin gewirdiget off 13 schogk gr., hod Sturcze zcum erstin dinge dy frist gewonnen uff eynen vorsprechin, und zcu dem andrn dinge hod Nickel Gleser abir geclaget dyselbin clagin durch synen vorreder und Hannus Sturcze wolde aber dy frist gewynnen off eynen vorsprechen, dy ym denne durch den schepffin vorteilt ward, und also ym dy frist vorteilt ward, do meynte her sich selbir zcu gewynnen an sin wordt und sich selber zcu vorentwirlen, und dy schepffin derkanten, das er sich nicht gewonnen hette also recht were, dorumme ym keigin Gleser eyne holunge wardt vorteilt. Also folgte Gleser synen clagin und Hannus Sturczener ward zcu dreyen molin von gerichtis wegin uff syne keigenwertikeit zcu rechter entwirt geheischin, do teilte der schepffe, her wer genug geheischin als recht were, sint her in eygener personen vor gerichte gestandin hatte, und Hannus Sturczner ward fluchtig von gerichte. Do bat Nickel Gleser durch synen vorsprechen in eynen rechtin ortil zcu derkennen durch recht, so als Hannus die frist und auch eyne holunge vorteilt were in siner keiginwertikeit, als her sich selber derboth zcu vorentwirlen zcu drien molen von gerichtes wegin off sine keiginwertikeit zcu rechter entwirt were geheischin und fluchtig wurdin were von gerichte, ab her zcu demselbigin dinge nicht wedder queme und sich vorentwirlte als recht were, ab denne Sturczer furder frist und entwirt icht darben sulle, des ortils wir dy frist genommen habin, uns des in rechte zcu derfaren, und ab en Gleser icht in synen clagin unde wirdigungen habe gewonnen adder was recht sy. Des zcu orkunde vorsigilt mit unserem statsecret noch Cristi geburd anno domini millesimo CCCC<sup>o</sup> XXXIX jore den nestin dinstag vor visitationis Marie x. Burgermeister und dy gesworn zcu Aldendreßden. Aufschrift: Den erbern und des rechtin wol wißenden burgermeister rathman der Stad Dreßdin unseren liben besundern nockbern und gutten gunnern x. (Original im RA.)*